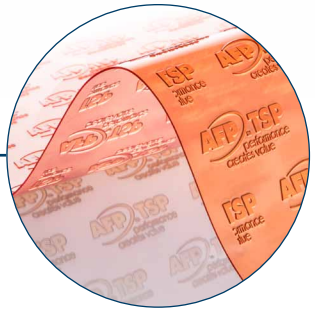
creating for tomorrow

AFP™-TSP

Die Flexodruckplatte für Folie und Papier mit »Pinning Technology for Clean Transfer«



Asahi AFP™-TSP ist eine digitale Flexodruckplatten mittlerer Härte, optimiert für eine Vielzahl von Druckmaterialien. Von saugfähigen Papierträgermaterialien wie für den Wellpappenvordruck als auch Papier und Pappkarton bis zu nicht saugfähiger Folie und Etikettenmaterialien. Bestandteil der Asahi AFP™-TSP ist die »Pinning Technology for Clean Transfer«, die eine Kiss-Print-Druckbeistellung mit konstanter Reproduzierbarkeit der Druckqualität im Produktionsablauf ermöglicht. Die »Pinning Technology for Clean Transfer« reduziert während des gesamten Druckprozesses auch den Farbaufbau an den Rasterpunktflanken und erzielt dadurch kürzere Reinigungsintervalle und Stillstandszeiten der Druckmaschine.

Die Asahi AFP™-TSP Druckplatte wurde mit dem Ziel entwickelt, ein homogenes Farbliegen auf Vollflächen und Linienelementen zu erreichen und während des Druckprozesses im Autotypieraster sauber und offen zu halten. Die AFP™-TSP Druckplatte bietet die perfekte Kombination für Raster- und Vollflächen und ist Teil derselben Polymerfamilie wie die härtere AFP™-TOP Druckplatte.

Durch die Verwendung von AFP™-TOP; die eine feine, gleichmäßige Abstufung gegen Null bietet und dies mit homogenen Flächen und feinen Linien, Strichcodes und Vollflächen, welches mit der AFP™-TSP möglich ist, können Aufträge von anderen Druckverfahren, die sehr anspruchsvolle Qualität liefern, in den Flexodruck übertragen werden.

Des Asahi AFP™-TSP Druckplatte ist eine Produktlösung, die ohne zusätzliche Maschineninvestitionen problemlos in den vorhandenen Arbeitsablauf eingefügt werden kann. Diese Flexibilität versetzt den Kunden in die Lage, auf veränderte Anforderungen des Marktes zu reagieren und seine betrieblichen Rahmenbedingungen nachhaltig anzupassen. Die AFP™-TSP ist mit Lösungsmittel, Wasser und den meisten Druckfarben auf UV-Basis kompatibel. Darüber hinaus kann sie mit den High-Definition-Screening- und Mikrostrukturierungs-Technologien eingesetzt werden.

Die Produktvorzüge im Einzelnen:

- Kombinationsdruckplatte für Raster- und Vollflächen
- Homogener Farbübertrag in Vollflächen und feinen Linien
- »Pinning Technology for Clean Transfer« ermöglicht eine überragende Farbübertragung
- Hohe Druckproduktivität bei Lösungsmittel, Wasser und den meisten Druckfarben auf UV-Basis auf Folie und Papierträgermaterialien
- Abriebfeste Druckplatte mit besonders starker Haftkraft von Tragerfolie zu Photopolymer
- Hochleistungs-Druckplatte unter schweren Druckbedingungen
- Reduzierter Farbaufbau an den Rasterpunktflanken führt zu weniger Reinigungsstops der Maschine
- Kiss-Print-Druckbeistellung verlängert die Lebensdauer der Druckplatte
- Konstante Druckqualität im Produktionsprozess Dank »Pinning Technology for Clean Transfer«
- Systemkompatibilität mit den aktuellem Screening- und Mikrozelltechnologien.

N. V. Asahi Photoproducts (Europe) S. A. · Paepsem Business Park · Boulevard Paepsem 22 · 1070 Brüssel/Belgium
Telefon 0032-2-5260530 · Fax 0032-2-5260545 · asahi-photoproducts.com

creating for tomorrow

Asahi Photoproducts

AFP™-TSP

	AFP™-TSP Digitale Druckplatte			
Technische Daten der Druckplatte	1,14 mm	1,7 mm	2,54 mm	2,84 mm
Shore-A-Härte (Teclock)	69	58	49	48
Anwendungen	Papier- und Kunststofftüten, flexible Verpackungen, Transparentvordrucke Etiketten, Aluminiumfolie, Flachkarton			
Druckfarbenempfehlung	Auf Wasser, Lösungsmittel und Druckfarben auf UV-Basis			
Auflösung digital	175 lpi	175 lpi	175 lpi	175 lpi
Farbtonbereich	1–95%	1–95%	1–95%	1–95%
Einzelne Linie	80 µm	80 µm	80 µm	80 µm
Einzelner Rasterpunkt	150 µm	150 µm	150 µm	150 µm
Dispro-K-Faktor	5,98	9,89	15,17	17,05
Druckplattenfarbe	Gelb	Gelb	Orange	Orange

❶ Die mJ-Intensität wird mit ORC gemessen. Zum Berechnen der äquivalenten Belichtungszeit in Sekunden kann die folgende Formel verwendet werden:

$$\frac{\text{ORC-Zielbelichtung mJ}}{\text{gemessene Lichtleistung mW/cm 2}} = \text{Sek}$$

❷ Die genannten Druckplatten-Herstellungsbedingungen gelten speziell für die Lösemittelplattenherstellung in dem technischen Zentrum von Asahi Photoproducts und sind nicht übertragbar. Die Werte sollten mit Vorsicht angewendet werden und sind als Musterlösung für Startwerte zum Prüfen der Druckplatten-Herstellungsbedingungen zu verstehen wie sie im AFP™-Schulungshandbuch von Asahi Photoproducts erklärt werden.

❸ Sollte die Lichtintensität nicht mit ORC gemessen werden, sondern mit Kühnast, kann folgende Umwandlung verwendet werden:

UVA:

$$\frac{\text{Kuehnast mW/cm}^2\text{ Messung}}{1{,}43} - 0{,}63 = \text{ORC mW/cm}^2$$

UVC:

$$\frac{\text{Kuehnast mW/cm}^2\text{ Messung}}{2{,}1} - 1{,}1 = \text{ORC mW/cm}^2$$

	AFP™-TSP Digitale Druckplatte			
Druckplatten-Verarbeitungsparameter ❶❷❸	1,14 mm	1,7 mm	2,54 mm	2,84 mm
Druckplatten-Bump-up bei 133 lpi (54 l/cm)	4%	4%	5%	5%
Druckplatten-Bump-up bei 150 lpi (60 l/cm)	4,5%	4,5%	6%	6%
Druckplatten-Bump-up bei 175 lpi (70 l/cm)	5,5%	5,5%	7%	7%
Backflash	1400 mJ	900 mJ	900 mJ	1300 mJ
Relieftiefe (Testziel)	0,6 mm	0,6 mm	0,8 mm	0,8 mm
Laser-Bildgebung	3,4 J	3,4 J	3,4 J	3,4 J
Vorderseitenbelichtung	8000 mJ	8000 mJ	8000 mJ	8000 mJ
Auswassch-Geschwindigkeit/Minute	170 mm	160 mm	130 mm	120 mm
UVA-Nachbelichtung	1000 mJ	1000 mJ	1000 mJ	1000 mJ
UVC-Licht-Nachbehandlung (max.)	2000 mJ	2000 mJ	2000 mJ	2000 mJ

Die AFP™-TSP digitalen Flexodruckplatten können in allen Asahi AFP™ Verarbeitungssystemen oder entsprechenden Verarbeitungsanlagen hergestellt werden. Die Druckplatte wird auf der Rückseite belichtet, um die gewünschte Relieftiefe zu erzeugen und eine maximale Empfindlichkeit gegenüber UV-Licht zu erreichen. Nach Entfernen der Schutzfolie wird der schwarzen Maskenschicht das Bild mit einem Laser gegeben. In der Regel verfügbare Lasertypen sind YAG-, Dioden- oder Faserlaser. Dann wird die Druckplatte belichtet, in einem Lösungsmittel-Waschprozess verarbeitet, getrocknet und mit UVA- und UVC-Licht nachbehandelt, um die optimalen Eigenschaften der druckfertige Platte zu gewährleisten. AFP™-TSP Druckplatten zeichnen sich durch hervorragende Kompatibilität mit gängigem Lösungsmittel, Wasser und Druckfarbsystemen auf UV-Basis auf Folien und Papierdruckmaterialien aus. Nach dem Drucken müssen die Druckplatten gründlich gereinigt werden. Direkte Sonneneinstrahlung und Wärme sind während der Lagerung zu vermeiden.